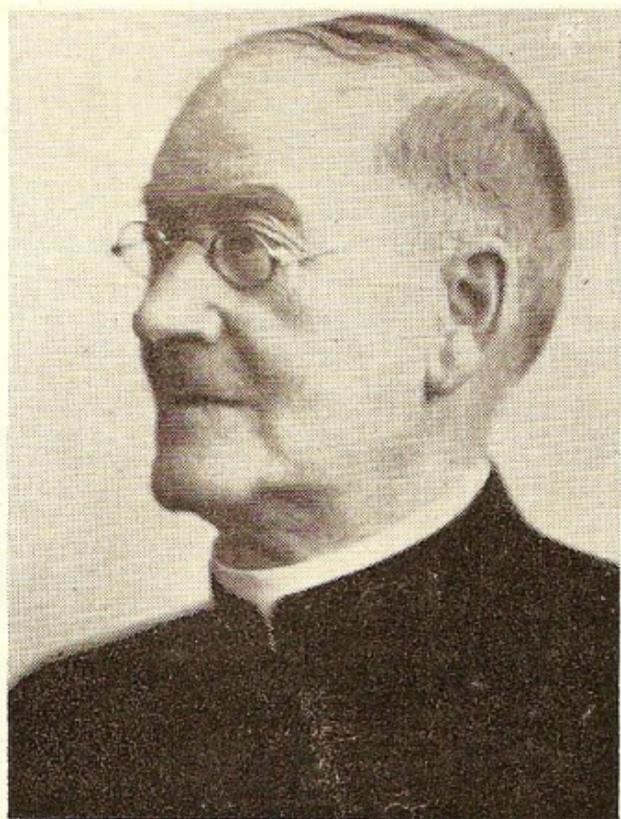


Christ-König

Robert Paulmichl 5

WER SIEGT, DEM WERDE ICH VERLEIHEN, MIT  
MIR AUF MEINEM THRON ZU SITZEN

Offenb. Joh. K. 3 V. 21



Jesus! Maria! Josef! Augustin!

„Mein Gott, du hast mich gerufen,  
Ich komme, siehe, dein Knecht!“

(Augustin Wibbelt, Missa cantata)



Z u m f r o m m e n A n d e n k e n  
an den

hochwürdigen Herrn

**Dr. Augustin Wibbelt**

Pfarrer i. R.

Geboren zu Vorhelm am 19. September 1862, zum Priester geweiht am 25. Mai 1888, wirkte er als Kaplan und Religionslehrer in Moers, wurde 1890 Kaplan und Redakteur in Münster, St. Martini, 1897 Kaplan in Oedt, 1899 Kaplan in Duisburg, St. Josef. 1906 wurde er zum Pfarrer in Mehr, Kreis Kleve, ernannt. Seit 1935 lebte er im Ruhestand auf dem elterlichen Hofe in Vorhelm. Was er als frommer, seeleneifriger Priester

und kluger Berater gewirkt hat, das steht verzeichnet im Buche des Lebens; was er als Schriftsteller und Dichter an gutem Samen in so viele Menschenherzen gesät hat, das deutete Papst Pius XI. an, als er bei einem Besuche in Rom zu ihm sprach: „Sie haben aber eine große Gemeinde, Doktor, zu der Sie sprechen! Da können Sie viel wirken.“ — Wollt ihr ihm seine Arbeit danken, dann folget seinen Lehren und betet für ihn!

#### GEBET

O Gott, du hast deinen Diener Augustin mit der priesterlichen Würde bekleidet, verleihe, wir bitten dich, daß seine Seele alsbald zu deiner Anschauung gelange.  
Durch Christum, unsern Herrn. Amen.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!  
Vater unser . . .

14. Sept. † 1947

Annahme: B. Schnücker, Vorhelm

Duchdruckerei Ev. Sommer, Ahlen.